



NEU: "Holbein und die Renaissance im Norden"

Städel Museum Frankfurt



Teilnehmerzahl: 16 - 25

Mit der großen Sonderausstellung »Holbein und die Renaissance im Norden« widmet sich das Städel Museum einem der bedeutendsten Maler seiner Zeit. Zugleich bietet die Ausstellung einen Einblick in eine der spannendsten Epochen der Kunstgeschichte – stellt doch die Renaissance, die in Italien ihren Anfang nahm, einen Wendepunkt in der Geschichte der Kunst dar! Mit zeitlicher Verzögerung wurden die revolutionären Neuerungen der italienischen Malerei auch im Norden aufgenommen. Die freie Reichsstadt Augsburg, die aufgrund ihrer Handelsbeziehungen gute Verbindungen nach Italien hatte, entwickelte sich zur Hauptstadt der deutschen Renaissance: Maler wie Hans Holbein d. J., Hans Holbein d. Ä. und Hans Burgkmair, die hier tätig waren, gelten neben Albrecht Dürer als Wegbereiter der Renaissance im Norden. Dem Augsburger Kunstschaffen der Zeit widmet sich die Ausstellung mit Gemälden, Zeichnungen und Grafiken. Daneben sind Werke deutscher, italienischer und niederländischer Meister zu sehen, die das Schaffen Holbein d. J. geprägt haben (u.a. Albrecht Dürer, Donatello, Jan van Eyck, Hugo van der Goes). Ein besonderer Höhepunkt der Schau ist die Präsentation von Holbeins »Madonna des Bürgermeisters Jacob Meyer zum Hasen« (sog. »Darmstädter Madonna«), die als eines der größten Meisterwerke der deutschen Renaissance gilt. Seit 2011 befindet sich das berühmte Gemälde in der Sammlung Würth und wird nun erstmals nach über 10 Jahren wieder in Frankfurt zu sehen sein.

14.01.2024

1 Reisetag (Sonntag)

pro Person

95 €

HÖHEPUNKTE

- » Sonderausstellung »Holbein und die Renaissance im Norden«
- » Meisterwerke der Renaissance
- » »Darmstädter Madonna«
- » Führung durch die Höhepunkte der Städel-Sammlung

LEISTUNGEN

- » Fahrt im 5-Sterne-Reisebus
- » Eintritt (Sonderausstellung und Sammlung)
- » Reiseleitung, Einleitung auf der Fahrt und Führung durch die Sammlung: Judith Neumann

REISEVERLAUF

Wir starten um 7:00 Uhr am Konzerthaus und erreichen Frankfurt gegen 10:30 Uhr. Eine Einführung zur Ausstellung und ein kurzer Zwischenstopp machen die Fahrt recht kurzweilig. Nach dem gemeinsamen Check-in im Museum können Sie die Sonderausstellung unabhängig von der Gruppe besuchen. Entscheiden Sie selbst, ob Sie einen Audioguide nutzen möchten. Sie können diesen vor Ort ausleihen (5 €) oder - einfach und kostenfrei - über Ihr Smartphone und die eigenen Kopfhörer nutzen.

Für eine Pause steht Ihnen das Museumscafé des Städel zur Verfügung. Oder Sie spazieren zum nahe gelegenen Liebighaus, um dort in einem der schönsten Cafés von Frankfurt eine Kleinigkeit zu essen. Auch die Innenstadt ist gut zu Fuß erreichbar.

Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, an unserer Führung durch die phantastische Sammlung des Städel Museums teilzunehmen. Neben Arbeiten von van Eyck, Botticelli, Dürer, Cranach, Holbein, Rembrandt und Vermeer sind auch die französischen Impressionisten vertreten – ebenso wie die Expressionisten (Kirchner, Beckmann, Marc, Macke) und die Klassische Moderne (Picasso, Klee, Dix). Bei unserem Rundgang werden wir einen Überblick über die Sammlung bekommen und gemeinsam in die Kunstgeschichte eintauchen.

Erfüllt von so viel Kunstgenuss machen wir uns um 17 Uhr auf den Weg zurück nach Freiburg, wo wir gegen 20:30 Uhr eintreffen werden.

Hinweis

Der Audioguide zur Sonderausstellung ist in Vorbereitung. Infos zur kostenlosen Städel Audioguide-App finden sie hier:

www.staedelmuseum.de/de/digital#audioguides.

Bequem können Sie die App schon zu Hause auf Ihr Smartphone laden und haben damit Zugriff auf alle Audioguides des Städel. Aber vergessen Sie Ihre Kopfhörer nicht!

Reiseleitung



Judith Neumann hat in Freiburg Kunstgeschichte studiert und gibt seit vielen Jahren ihre Begeisterung für Kunst weiter – in Vorträgen, kunstgeschichtlichen Kursen und bei Reiseleitungen. Als »Anleitung zum Sehen« versteht sie ihre Führungen, bei denen es ihr vor allem darum geht, den Teilnehmern Mut zu machen zum Selber-Schauen. Geschichtliche Zusammenhänge und kunstgeschichtliche Hintergründe spannend und kurzweilig zu vermitteln – dies sieht Judith

Neumann als ihre Hauptaufgabe als Reiseleiterin.

ZUSTIEGE

Aral Tank- & Waschzentrum Haid, Bötzing Str. 19, 79111 Freiburg	06:30 Uhr
Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Offenburg, P+M Ost am Kreisverkehr der Autobahnausfahrt	07:40 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn.
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen

TERMINE & PREISE

Bildrechte: Städel Museum